

Seeshaupt Dorfzeitung 3/07

Dorf aktuell



Dr. Gertraud Pihale (rechts) übergab die erste Spende der Bürgerstiftung an Alexandra Windisch und Hans Wagner von der „südSee“.

Ab Oktober voll belegt

Gelungener Auftakt für „Villa südSee“

Der Auftakt ist gelungen: Seit dem 1. August leben sieben Sozialwaisen in der „Villa südSee“. Drei Buben und vier Mädchen im Alter zwischen fünf und 16 Jahren sind in das neue Kinderheim an der St. Heinricher Straße eingezogen. Ab Oktober ist das ehemals von der evangelischen Landjugend genutzte Gebäude sogar voll belegt: Dann zieht noch ein Mädchen ein, alle acht Plätze sind damit ausgeschöpft. „Wir haben nicht damit gerechnet, dass es so schnell mit einer Vollbelegung klappen würde“, sagt Heimleiter Hans Wagner nicht ohne stolz und stellt „die gute Resonanz bei den umliegenden Jugendämtern“

heraus. Im Oktober will die „südSee“ alle Seeshaupter auch zu einem Tag der offenen Tür einladen. Derweil reißt die Spendenbereitschaft für das Kinderheim nicht ab. Die erst im Juni gegründete Bürgerstiftung finanzierte mit einer Spende in Höhe von 3600 Euro die Möblierung von drei Kinderzimmern. Und Jürgen Mrosek, Inhaber des Malereibetriebes Gneuß, überwies 350 Euro - der Erlös der Spenden anlässlich des 80-jährigen Firmenbestehens Ende Juli, das die Heimleitung gleich sinnvoll für den weiteren Ausbau des Therapieraumes verwenden will. Als nächstes wird wohl für den dringend benötigten Kleinbus gesammelt. //



Vergelt's Gott: Manfred Fent (rechts) dankt Malermeister Jürgen Mrosek.